

Feierliche Verleihung: Ludwig Fresenius Schulen Celle erhalten Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

- **Öffentliche Titelverleihung und „Tag der offenen Schule“ am 13. Oktober von 11:00 bis 17:00 Uhr**
- **Ganztägiges Bühnenevent inklusive Live-Musik auf dem Arno-Schmidt-Platz in Celle – Eintritt kostenfrei**
- **Buntes Rahmenprogramm in den Räumen der Schule**

Nach vielen Monaten intensiver Vorbereitungen ist es am 13. Oktober ab 11:00 Uhr endlich so weit: Die Ludwig Fresenius Schulen Celle erhalten offiziell den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Die feierliche Verleihung findet öffentlich im Rahmen eines „Tags der offenen Schule“ statt. Verschiedene Infopoints und Aktionen in den Schulräumen und ein Bühnenprogramm mit Live-Musik auf dem Arno-Schmidt-Platz, bei dem unter anderem zwei Mitglieder der Celler Punkrock-Band „Alarmsignal“ zusammen auftreten werden, machen die ganztägige Veranstaltung zu einem abwechslungsreichen Event für Jung und Alt.

„‘Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage‘ ist ein echtes Herzensprojekt unserer Schülerinnen und Schüler, das wir als Schule ab der ersten Sekunde voll unterstützt haben.“, betont Sarah Kobelt, Standortleiterin der Ludwig Fresenius Schulen Celle. „Die Verleihung des Titels unterstreicht unser Bestreben, jeder Form von Diskriminierung an unserer Schule die rote Karte zu zeigen“, so Kobelt.

„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ist ein bundesweites Netzwerk aus mittlerweile rund 3.500 Schulen, die von mehr als 100 Koordinierungsstellen und 350 außerschulischen Kooperationspartnern unterstützt werden. Um Teil der Initiative zu werden, muss eine Mehrheit von mindestens 70 Prozent der Schulmitglieder in einer geheimen Abstimmung erklären, sich aktiv gegen Diskriminierung einsetzen zu wollen. An den Ludwig Fresenius Schulen Celle wurde diese Quote deutlich übertroffen. Die Mitgliedsschulen des Netzwerks verpflichten sich zudem, regelmäßige Projekte gegen Rassismus und Diskriminierung zu etablieren und durchzuführen.

Paten des Projektes an den Ludwig Fresenius Schulen Celle sind der Bürgermeister von Hambühren, Carsten Kranz, sowie „Steff“, Sänger und Bassist der Celler Band „Alarmsignal“, die sich schon seit vielen Jahren

4. Oktober 2021

Ludwig Fresenius Schulen
Celle
Westcellertorstr. 8
29221 Celle

Ansprechpartner:

Christian Wolf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Ludwig Fresenius Schulen

Telefon: 02 21 / 92 15 12 42
presse@ludwig-fresenius.de

Sarah Kobelt
Standortleiterin
Ludwig Fresenius Schulen Celle

Telefon: 0 51 41 / 59 34 83 1
sarah.kobelt@ludwig-fresenius.de

www.ludwig-fresenius.de

**Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001 und AZAV**

gegen Rassismus und Diskriminierung einsetzt. Gemeinsam mit dem zweiten „Alarmsignal“-Sänger, „Bulli“, wird der Punkrocker im Rahmen der Titelverleihung auf dem Arno-Schmidt-Platz auch live mit einigen Songs zu hören sein.

Parallel zum Bühnenprogramm findet in den Räumen der Ludwig Fresenius Schulen Celle, Westcellertorstr. 8, ein „Tag der offenen Schule“ statt. Besucher erhalten dabei einen Einblick in die vielfältigen kulturellen Wurzeln der derzeitigen Schülerschaft und sind eingeladen, gegen eine Spende selbst gemachte, landestypische Spezialitäten zu probieren. Darüber hinaus können Interessierte in ausgewählten Büchern der Stadtbibliothek blättern und es besteht vor Ort die Möglichkeit, sich direkt als Nutzer anzumelden. Schülerinnen und Schüler informieren zudem über die Pflegeausbildung an den Ludwig Fresenius Schulen Celle und präsentieren typische Pflegeutensilien.

Für Besucher gelten die 3G-Regeln und das Abstandsgebot. An sämtlichen Veranstaltungsorten besteht außerdem Maskenpflicht.

Über das Unternehmen

Mit mehr als 100 Schulen in 35 Städten zählen die Ludwig Fresenius Schulen zu den größten privaten Bildungsanbietern in Deutschland. Der Schulverbund gehört zum bundesweiten Bildungsnetzwerk der COGNOS AG. Die COGNOS AG ist die Muttergesellschaft zahlreicher Bildungsanbieter mit Schwerpunkten im Bereich Gesundheit und Soziales. Dazu zählen neben den Ludwig Fresenius Schulen unter anderem die Hochschule Fresenius und die Carl Remigius Medical School. Durch die enge Zusammenarbeit mit den Schwesterunternehmen decken die Ludwig Fresenius Schulen die gesamte Bildungslandschaft von der Ausbildung über die Fort- und Weiterbildung bis hin zum Studium ab.